nerhalb weniger Tage alle verpuppten. Nach der Überwinterung blieben vier Puppen übrig, die keine Falter, sondern je ein Tönnchen ergeben hatten. Aus ihnen schlüpften dann in der Zeit vom 23. bis 25. 4. 37 die Fliegen, wiederum ***Compsilura concinnata* Meig.**

Am 23. 7. 37 brachte mir Herr A. LINK, Frankfurt a. M., dem ich auch hier meinen Dank ausspreche, aus seinem Garten drei Raupen des Abendpfauenauges, *Smerinthus ocellatus L.*, mit, die er an einer Trauerweide gefunden hatte. Alle drei starben noch vor der Verpuppung des Schmarotzertodes und entließen in der Zeit vom 28. 7. bis 1. 8. 37 je zwei Fliegenlarven, die sich alsbald eintonnten. Die sechs Fliegen erschienen dann in der Zeit vom 9.—13. 8. 37. Es war wieder ***Compsilura concinnata* Meig.**

Für die freundliche Bestimmung der vorgenannten Fliegen spreche ich Herrn Prof. Dr. PIUS SACK, Frankfurt a. M., auch an dieser Stelle meinen verbindlichsten Dank aus. (Fortsetzung folgt.)

---

2. Beitrag zur Großschmetterlingsfauna Ostholsteins.

Von Dr. *Herbert Sick*, Eutin-Fissau.

(Fortsetzung.)

74. *R. ripae Hbn.* ist besonders im Bereich der Küsten zu finden. SEMPER fand die Raupen s. h. am Strand von Niendorf. Ich fing am 22. VII. 34 1 Ex. in F. a. L.
75. *R. c-nigrum L.* ist in zwei Generationen von Anfang V. bis Mitte X. im ganzen Gebiet gem.
76. *R. depuncta L.* ist in Ostholstein n. s. Dahl fand die Art 1878 bei E., HASEBROEK 1906 bei Lensahn in Anzahl, v. GHIKA bei Niendorf 1900 und 1904, bei Timmendorf 1920 und 1921 n. s. am Köder, A. bei Gbg. am 26. VII. 08, 5. VIII. 08, 25. VIII. 29, BOLDT bei Grömitz 1923. Ich fand den Falter in F. a. L. einzeln, z. B. 6. VIII. 34, n. s. am Köder 7. VIII. 34 im Wüstenfelder Gehege und 14. VIII. 36 im Sandfeld-Gehege. Bei Lü. und K. einzeln, aber regelmäßig gefangen; fehlt bei Hbg. und ist auch weder in Mecklenburg noch in Pommern und Hannover gefunden. Die nächsten Funde liegen in Deutschland aus dem Harz vor. In Dänemark, Skandinavien und Finnland kommt *depuncta* vor.
77. *R. baja F.* ist im Gebiet nur spärlich beobachtet, wird aber, wie in allen Nbf., häufiger sein.
78. *R. rhomboidea Esp.* Im VIII.—IX. z. h. am Köder im Wüstenfeder Gehege und Sandfeldgehege, seltener in F. a. L.

*79. *R. ravida Schiff.* ist von mir am 27. VII. 34 und 14. VII. 37 in je 1 Ex. in F. a. L. gefangen. Von Hbg. sind nur 3 Ex. bekannt, von Lü. auch nur wenige; in Mecklenburg ist die Art häufiger, bei Hannover s. s. (1 Ex.).

80. *R. occulta L.* Ich fing bislang nur 1 Ex. im VII. 37 in F. a. L. Die Art ist früher schon von SEMPER bei Niendorf gefunden. In den Nbf. n. s.—z. h.
81. *R. praecox L.* wurde nur von SEMPER Ende VIII. 05 bei Niendorf und von mir am 2. VIII. 28 in je 1 Ex. gefangen. Die Art ist auch bei Hbg. sehr spärlich gefunden; fehlt bei Lü. (?)

31. Gattung: *Eurois Hbn.*

82. *E. prasina F.* ist noch ungenügend bei E. beobachtet worden. Ich fing 1929 1 Ex. in F. a. L.; im Süden des Gebietes fand A. die Art bei Gbg. jahrweise h., z. B. 1930. Lü. h., Hbg. n. h.

32. Gattung: *Cerastis Tr.*

*83. *C. leucographa Hbn.* fing ich am 24. IV. 31 und 14. IV. 36 in je 1 Ex. am Kellersee an Weidenkätzchen. Die Art ist in allen Nbf. viel seltener als die folgende.
84. *C. rubricosa F.* ist in Ostholstein im IV.—V. an Weidenkätzchen n. s. In allen Nbf. z. h.—h.

38. Gattung: *Triphaena Hbn.*

85. *T. fimbria L.* ist recht s. von SEMPER gefangen; A. fand 1 Ex. am 25. VIII. 29 bei Gbg. am Köder und ich 1 Ex. am 28. VII. 26 in F. a. L. In den Nbf. z. h.
86. *T. janthina Esp.* ist in Ostholstein n. s., oft am Köder und am Licht sogar h. von Ende VII. bis Anfang IX. Lü. n. s. bis h., Hbg. z. s., in Mecklenburg s. s. und in Pommern ist die Art erst in den letzten Jahren festgestellt worden.

Unterfamilie: *Hadeninae.*

6. Gattung: *Polia Tr.*

*87. *P. contigua Schiff.* wurde von mir im Sibbersdorfer Moor, im Wüstenfelder Gehege, im Sandfeldgehege und in F. a. L. im VI.—VII. (17. VII. 37) vereinzelt gefunden. In den Nbf. z. s.
88. *P. thalassina Rott.* ist im VI. bis Anfang VIII. besonders am Licht n. s. In allen Nbf. z. h.—h.
89. *P. dissimilis Knoch.* Wie die vorige Art.
90. *P. serena F.* ist regelmäßig von mir am Licht im VI.—VII. teilweise h. gefunden. Lü. z. h., Hbg. meist vereinzelt, K. s.

7. Gattung: *Harmodia Hbn.*

91. *H. rivularis F.* ist weniger h. als die folgende Art und von mir in F. a. L. im VI.—VII. gefangen; wurde früher schon von SEMPER bei Niendorf gefunden.
92. *H. bicruris Hfngl.* ist im ganzen Gebiet wie auch in allen Nbf. in zwei Generationen von VI.—VII. und VIII.—IX. h.
**93. *H. albimacula Bkh.* fing ich am 2. VIII. 34 in einem ziemlich abgeflogenen Stück in F. a. L.

8. Gattung: *Aplecta Guen.*

*94. *A. tincta Brahm.* wurde von mir am 8. VII. 34 im Sibbersdorfer Moor in einem Ex. geködert. Die Art ist in den Nbf. Lü. u. Hbg. verbr., aber immer nur einzeln.

10. Gattung: *Hadena Schrk.*

95. *H. reticulata Vill.* ist von SEMPER vereinzelt bei Niendorf am Köder gefangen. Ich fand die Art n. s. in F. a. L. im VI.—VII. In den Nbf. n. h., K. 2 Ex.

11. Gattung. *Tholera Hbn.*

96. *Th. popularis F.* fliegt z. h. im September und kommt gern ans Licht. In allen Nbf. n. s.
97. *Th. cespitis F.* ist weniger h. als die vorige Art und wurde von mir nur in wenigen Ex. in F. a. L. gefangen. In den Nbf. seltener als die vorige Art.

34. Gattung: *Monima Hbn.*

98. *M. gothica L.* Im ganzen Gebiet an Weidenkätzchen und am Licht von Ende III. bis Anfang V. h.
99. *M. miniosa F.* mit der vorigen Art zusammen, aber seltener.
100. *M. gracilis F.* wie die vorige Art.

41. Gattung: *Sideridis Hbn.*

101. *S. conigera F.* ist wohl regelmäßig, aber nur einzeln in Ostholstein gefunden. In den Nbf. n. s.—h.
102. *S. impura Hbn.* ist im ganzen Gebiet von VI.—VIII. h.
103. *S. straminea Tr.* ist viel seltener als die vorigen Arten und fliegt im VII.—VIII. ans Licht. Auch in den Nbf. seltener als *impura.*

Unterfamilie: *Cucullinae.*

2. Gattung: *Cucullia Schrk.*

104. *C. argentea Hfn.* ist bei E. s. A. fand die Art bei Pansdorf und ich 1935 1 Ex. in F. a. L. Das seltene Vorkommen hängt wohl mit dem spärlichen Vorhandensein der Futterpflanze (Artemisia campestris L.) zusammen. In den Nbf. bis auf K. häufiger.
105. *C. absinthii L.* wurde von DAHL s. bei E. gefangen. Ich fand 1 Ex. am 4. VIII. 34 in Fissau an Buddleya variabilis.
106. *C. chamomillae Schiff.* wurde von GRAESER nach mündlicher Mitteilung an WARNECKE bei Neudorf an Kamille gefunden, ist aber auch schon von DAHL und SEMPER gefangen. In den Nbf. verbr. u. n. s.
107. *C. verbasci L.* ist schon von DAHL angegeben, ebenfalls von GRAESER bei Neudorf gefunden. Ich fing einen Falter im VII. 1928 in F. a. L. In den Nbf. im allgem. s.

108. *C. scrophulariae Cap.* ist ebenfalls nur spärlich gefunden. A. fand bei Gbg. 2 Raupen und ich den Falter in F. a. L. einzeln. In den Nbf. z. h.—h.

22. Gattung: *Brachionycha Hbn.*

109. *B. sphinx Hufn.* fliegt im X.—XI. n. s. ans Licht, nach A. bei Gbg. n. s. In den Nbf. n. s.—h.

24. Gattung: *Bombycia Steph.*

110. *B. viminalis F.* ist von mir in F. a. L. besonders in den letzten Jahren z. h.—h. gefangen. Bei dieser Art wird die Bedeutung des Lichtfanges besonders deutlich. Am Köder fing ich sie nur einmal und hielt sie infolgedessen für selten. Am Licht jedoch konnte ich an manchen Abenden 20 Ex. und mehr beobachten. Lü. h., bei Hbg. seit 1900 nicht mehr beobachtet, K. s. s. Nach Osten wird die Art seltener und von Pommern ist nur ein Fund bekannt [8. 8. 1934 1 ♀ (URBAHN)].

29. Gattung: *Lithophane Hbn.*

111. *L. furcifera Hufn.* wurde besonders von A. bei Gbg. gefangen. Ich fand die Art nur einzeln a. K. In den Nbf. verbr. u. n. s.

30. Gattung: *Xylina Tr.*

112. *X. vetusta Hbn.* ist von Anfang IX. bis Anfang V. nach der Überwinterung n. s. am Köder. In den Nbf. z. h.—h.

113. *X. exoleta L.* ist i. allgem. seltener als die vorige Art und mit dieser zusammen zu finden. Auch in den Nbf. seltener.

31. Gattung: *Dichonia Hbn.*

114. *D. areola Esp.* fand ich bei E. nur einzeln an Weidenkätzchen und am Köder, A. dagegen h. bei Gbg. In den Nbf. n. s.—h.

34. Gattung: *Meganephria Hbn.*

115. *M. oxyacanthae L.* ist alljährlich h. im IX. bis Anfang XI. In allen Nbf. h.

37. Gattung: *Crino Hbn.*

*116. *C. satura Schiff.* fing ich vereinzelt im VIII. in F. a. L. Bei Hbg. und Lü. h.—s. h.

38. Gattung: *Agriopis Bsd.*

117. *A. aprilina L.* ist in Ostholstein nur wenig beobachtet. Ich fing am 5. X. 29 und 11. X. 31 je 1 Ex. in F. a. L., sonst im Gebiet nur noch von A. bei Gbg. gefunden. In den Nbf. z. h.—h.

(Fortsetzung folgt.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Rundschau

Jahr/Year: 1939

Band/Volume: 56

Autor(en)/Author(s): Sick Herbert

Artikel/Article: 2. Beitrag zur Großschmetterlingsfauna Ostholsteins. (Fortsetzung.) 129-132